

## Jahresbericht 2012 bis 2013

**N**ach der letzten Mitgliederversammlung erreichte uns - sozusagen als Geschenk zu Weihnachten – die Mitteilung, dass ein anonymer Spender dem Förderverein für das Projekt „**Gesund ernährt, aktiv gelernt**“ und die **Schulhofgestaltung** jeweils eine Spende von 10.000 Euro zukommen lassen will, die wir im Januar 2013 auf dem Vereinskonto verbuchen konnten.

In Vorbereitung und zur späteren Umsetzung dieser zweckgebunden Spenden haben wir die GEV und die Schulleitung entsprechend informiert und waren im laufenden Jahr 2013 auch mit der Realisierung dieser Projekte befasst. Dazu weiter unten mehr.

**N**eben regelmäßigen Vorstandssitzungen fand am 28. Januar der zweite **Filmnachmittag** mit Popcorn und Getränken statt. Wir waren von der Teilnehmerzahl – über **80 Kinder** waren gekommen - überwältigt und konnten den Ansturm aufgrund der gemachten Erfahrungen dennoch bewältigen. Den Kindern machte der Film und natürlich auch das Popcorn viel Freude.

**A**m 16. Februar stand zum Valentinstag die Organisation und Durchführung der Aktion „**Tulpen für Tische**“ an.

Nach Aussprache innerhalb der Mitgliederversammlung, werden wir im nächsten Kalenderjahr uns nicht an der Aktion „Tulpen für Tische“ beteiligen, sondern eigene zeitlich anders gestaltete Einzelaktionen durchführen.

**Z**u Ostern 2013 gab es wieder ein vom Förderverein für die 1. und 2. Klassen organisiertes **Ostereiersuchen**. Für die Kinder eine echte Überraschung, da die Lehrerinnen nichts verraten hatten.

**A**m 3. Mai fand der diesjährige **Talentwettbewerb** für die 3. bis 6. Klassen unter dem bekannten Motto „Giesensdorf sucht den Superstar“ statt, der innerhalb der Schule hervorragend organisiert und begleitet wurde.

**I**m Rahmen der **Schulhofgestaltung** konnten wir im letzten Schuljahr bereits das durch den Förderverein initiierte Projekt „Bürgerarbeit“ an die Schule binden, welches vom Bezirksamt in Zusammenarbeit mit der Arbeitsagentur aufgelegt und finanziert wird. So konnte am 30. Mai der bis dahin erreichte Fortschritt präsentiert und mit geladenen Gästen bei einem durch uns organisierten und finanzierten Stehempfang die offizielle **Einweihung des Grünen Klassenzimmers** gefeiert werden.

**Gemeinsam** mit der GEV haben wir am 8. Juni einen „**Basar rund um Schule und Kind**“ durchgeführt, bei dem neben einem durch die GEV super organisierten Schulbücherverkauf auch entsprechend der gemeinsamen Konzeption kein „Trödel“, sondern nur Sachen verkauft wurden, die im Zusammenhang mit der Schule oder Kindern standen. Insgesamt war dies – trotz einer genau über uns befindlichen Wolkendecke – eine gute Aktion, deren Wiederholung wir mit der GEV prüfen wollen.

**Zum Schuljahresabschluss** gab es durch den Förderverein gesponserte Anerkennungen für von der Schule ausgesuchte Schülerinnen und Schüler, die ihre Leistungen innerhalb des Schuljahres deutlich verbessern konnten. Leider war dies mit einem echten Kommunikationspatzer versehen, da aus organisatorischen Gründen neben Frau Kiesner kein weiteres Mitglied des Vorstandes anwesend sein konnte, dies jedoch im Alltagsstress untergegangen war.

**Zu den Einschulungen** am 10. August hat der Förderverein erneut die „**Postmappen**“ für die Lernanfänger organisiert, die Eltern mit einem eigenen Schreiben begrüßt und am Tag der Einschulung den Kuchen- und Kaffeestand organisiert. Hier möchten wir nochmals unseren besonderen Dank an die Klassenleiterinnen und die Eltern aussprechen, die uns damit überraschten, dass sie die Anlieferung von Kuchenspenden durch die Eltern selbständig organisierten und zusagten. Dieser Einsatz zeigte uns sehr deutlich, dass auch diese „Aktion“ in der Schule angekommen und etabliert ist.

**Im Anschluss** an die Einschulungen haben wir die ersten **Elternabende** der Klassenstufen 1 bis 4 aufgesucht und für den Förderverein geworben. Obwohl alle Beteiligten ein gutes Gefühl und eine positive Resonanz verspürten, wurden die Eltern doch angesichts der vielen Informationen an diesem Tag sehr beansprucht. Wir planen daher, die Elternabende erneut aufzusuchen.

**Wir** haben uns selbstverständlich auch an dem **Sommerfest** am 30. August beteiligt und das gesamte Catering durchgeführt, was uns nur durch und mit Hilfe der tatkräftigen Unterstützung durch die Elternschaft möglich war. Da das Sommerfest unter dem Titel „**Jahrmarkt in Giesensdorf**“ stand, haben wir mittelalterliche Schaukämpfe und mittelalterliche Schwertkämpfe für Kinder organisiert und finanziert.

**Gemeinsam** mit der GEV hatten wir entschieden, dass die im Rahmen des „**Basar um Schule und Kind**“ eingenommenen Gelder für die Attraktion des **Mitmachzirkus** auf dem Sommerfest verwendet werden, bei dem die Kinder neben **Tellerdrehen**, **Jonglieren** auch das **Einrad** fahren oder **Laufen auf dem Ball** ausprobieren konnten.

**Auch** der vom Förderverein organisierte **Sponsorenlauf** fand wieder statt und hat durch die Einbettung als Höhepunkt im Rahmen des Sommerfestes eine sehr gute Resonanz gefunden.

Die auf dem Sommerfest durch uns insgesamt erzielten Einnahmen wurden zur Anschaffung eines zweiten Trampolins verwendet, dazu weiter unten jedoch mehr.

**Zum** diesjährigen **mini-MARATHON** am 28. September trugen die Läufer und Läuferinnen unserer Schule vom Förderverein gesponserten Leibchen und waren so gut zu erkennen.

**Das** im Herbst am 25. Oktober zum dritten Mal durchgeführte **Herbstfest** mit Herbstfeuer war ein Erfolg und soll auch im nächsten Jahr wiederholt werden.

**Die** seit dem Schulhalbjahr 2009/2010 aufgebaute **Hausaufgabenbetreuung** läuft seitdem dank der Betreuung durch ein Fördervereinsmitglied, welches durch Lesepaten unterstützt wird, konstant weiter. Da jedoch immer hilfreiche Menschen benötigt werden, ist jeder von Ihnen, der Lust und Zeit hat sich hier aktiv zu engagieren und zu unterstützen, jederzeit willkommen.

**Die** im Schuljahr 2010/2011 durch den Förderverein ins Leben gerufene **AG Schulzeitung** setzt Ihre Arbeit fort und wird mit Unterstützung durch eine Lehrkraft in leicht veränderter Form ihre Arbeit auch in diesem Schuljahr fortsetzen.

**Es** wurde ferner im letzten Schuljahr eine **Computer-AG** eingerichtet, wobei auch hier zu Schulzeiten helfende Menschen gesucht werden und sich gerne bei uns melden sollen. Die Primolo-Redaktion, auf deren Server die Seite betrieben wird, hat im September die Webseite der Computer-AG zur Webseite des Monats erklärt und der Förderverein hat als Anerkennung den gewünschten **Schaukasten** angeschafft.

**Der** Vorstand bewilligte ferner auf einen Antrag die Renovierungskosten für den Computerraum sowie die in dieser Woche beginnenden Renovierungsarbeiten für den Englischfachraum sowie Mittel zur Ergänzung der **Spielzeugausleihe**.

**Wesentlicher** Schwerpunkt der weiteren Arbeit war die Aktion „**Grün macht Schule**“, die einen sehr großen Teil der Arbeitskraft gefordert hat.

Neben dem bereits erwähnten **offenen Klassenzimmer im Grünen**, wurde der **barrierefreie Weg** fertiggestellt. Dank einer Spende von einem Baumarkt, organisiert durch die Mutter eines Kindes der Schule, konnten eine Vielzahl von Pflanzen eingebracht werden. Auch die **Hochbeete** nehmen inzwischen Gestalt an. Der an dieser Stelle demontierte Zaun wurde mit einer **Hecke aus Johannisbeeren und Stachelbeeren** ersetzt.

Im kommenden **Frühjahr** sollen die weiteren Anpflanzungen im gesamten Schulbereich voranschreiten. Die hierzu erforderlichen Pflanzlisten wurden durch den Förderverein zur Abstimmung und Freigabe der Finanzierung beim Bezirksamt eingereicht. Durch diese Maßnahme soll sowohl der Außenzaun aber auch der innere Schulbereich verschönert werden.

Die im **Jahr 2013** von der Schulsenatorin den Schulen zur Verfügung gestellten Mittel von 7.000 Euro für **Sanierungen** sollten durch die Schule eigentlich zur Renovierung der geplanten „Schülerküche“ eingesetzt werden. Da dies jedoch gegenwärtig noch nicht realisierbar war, wurde durch die Schule mit diesem Geld die Errichtung eines **Podestes** über der mit einem Zaun umfriedeten Sickergrube ins Auge gefasst. Die Kosten von 18.000 Euro überstiegen jedoch deutlich die vorhandenen Mittel, so dass der Förderverein in Verhandlung mit dem Bezirksamt kurzfristig die fehlenden Mittel in Höhe 11.000 Euro organisieren konnte.

Die Erstellung des Podestes hat bereits begonnen und wird voraussichtlich im November 2013 abgeschlossen sein.

Die durch den Förderverein seit mehreren Jahren gesammelten Gelder für die Aktion „**Grün macht Schule**“ haben uns in diesem Jahr endlich in die Lage versetzt, das zum Sommerfest angekündigte weitere **Trampolin** für den vorderen Schulhofbereich anzuschaffen, nachdem wir dessen Gesamtkosten von ursprünglich 6.247 Euro auf 4.998 Euro reduzieren konnten. Auch hier ist es uns gelungen das Bezirksamt zur Übernahme des Einbaus und der Finanzierung des erforderlichen Fallschutzes zu bewegen.

Natürlich hat der Vorstand bei allen Aktivitäten auch nicht den **hinteren Schulhofbereich** mit seinem geringen Spielgeräteangebot aus den Augen verloren. So haben wir uns durchgehend darum bemüht, zur Umsetzung der im Jahr 2009 durch die Schule aufgestellten Gesamtkonzeption der Schulhofgestaltung beizutragen.

Wir haben uns daher gemeinsam mit der Schule an der durch den Bezirk ausgeschriebenen Aktion **Bessere Schulhöfe für Steglitz-Zehlendorf** beteiligt und können heute mitteilen, dass wir die von uns beantragte **Mittelzuwendung** in 2014 **erhalten** werden. Der Förderverein wird sich dabei unter Inanspruchnahme seiner zweckgebundenen Spende mit 8.000,00 € auf die Gesamtkosten in Höhe von insgesamt 20.087,20 € - inklusive einer Rutsche aus Volledelstahl beteiligen.

Gleichzeitig werden wir jedoch noch auf die Unterstützung von Ihnen und anderen Eltern angewiesen sein, die bei bestimmten Arbeiten die zu beauftragende Firma unterstützen, zumal geplant ist, dass die Erstellung der Spielgeräte zum Teil im Rahmen eines Schülerprojektes – ähnlich der Erstellung der Lümmelbänke – erfolgen soll. Wie die Spielgeräte aussehen sollen, können sie den Planungsskizzen entnehmen.

Wir hatten im letzten Jahresbericht bereits erwähnt, dass wir uns mit einem Antrag beim Projekt der Berliner Sparkasse „**Gesunde Ernährung**“ beworben haben. Hier haben wir eine Förderung von 500 Euro erhalten. Mit diesem Geld konnten wir einen Gastronomiekühlschrank anschaffen.

Das vom Förderverein unterstützte Schulprojekt „**Gesund ernährt, aktiv gelernt**“ schreitet weiterhin voran. Trotz sehr intensiver Bemühungen konnte der Förderverein hier noch keine endgültige Lösung erreichen.

So ist die **Schülerküche** noch immer nicht errichtet. Hier haben wir noch eine Menge Arbeit vor uns, sind aber zuversichtlich, dass wir auch hier im laufenden Schuljahr eine Realisierung erreichen können, zumal der erforderliche Bauantrag zwischenzeitlich durch den vom Bezirksamt beauftragten Architekten eingereicht wurde.

**N**icht unerwähnt soll bleiben, dass unsere Einladung von Mitgliedern der BVV Früchte getragen hat, da wir uns in einem sehr regen Dialog mit diesen befinden und uns deren Unterstützung sicher sein dürfen.

**S**o konnten wir dank der Unterstützung durch ein BVV Mitglied und einer Abgeordneten des Abgeordnetenhauses und unserer Hartnäckigkeit das Bezirksamt dazu veranlassen, den defekten und als Gefahrenstelle erkannten **Schulzaun** im hinteren Schulhofbereich neu herstellen zu lassen.

**L**ediglich zur SPD konnten wir noch nicht den von uns gewünschten intensiven Dialog aufbauen und würden uns daher freuen, wenn wir hier durch Sie Unterstützung erfahren könnten.

**W**ir konnten noch nicht alles umsetzen, was wir uns vorgenommen haben. Einiges konnten wir jedoch bereits auf den Weg bringen. Anderes bedarf jedoch noch intensiverer Anstrengungen.

**L**eider ist es uns auch nicht gelungen die **Vereinsarbeit** für Sie als Mitglieder deutlich informativer zu gestalten, obwohl wir uns dies vorgenommen hatten. Auch den hierzu geplanten vierteljährigen Newsletter haben wir noch nicht umgesetzt. Hier besteht noch deutlicher Verbesserungsbedarf, dem wir uns bewusst sind.

**W**ir möchten uns als Vorstand an dieser Stelle bei Ihnen und allen Mitgliedern bedanken. Ohne Ihre tatkräftige Unterstützung und Ihrer immer wiederkehrenden Werbung für die Unterstützung des Fördervereins bei den Eltern der Schule wären die aufgeführten Aktionen des Fördervereins nicht möglich gewesen.

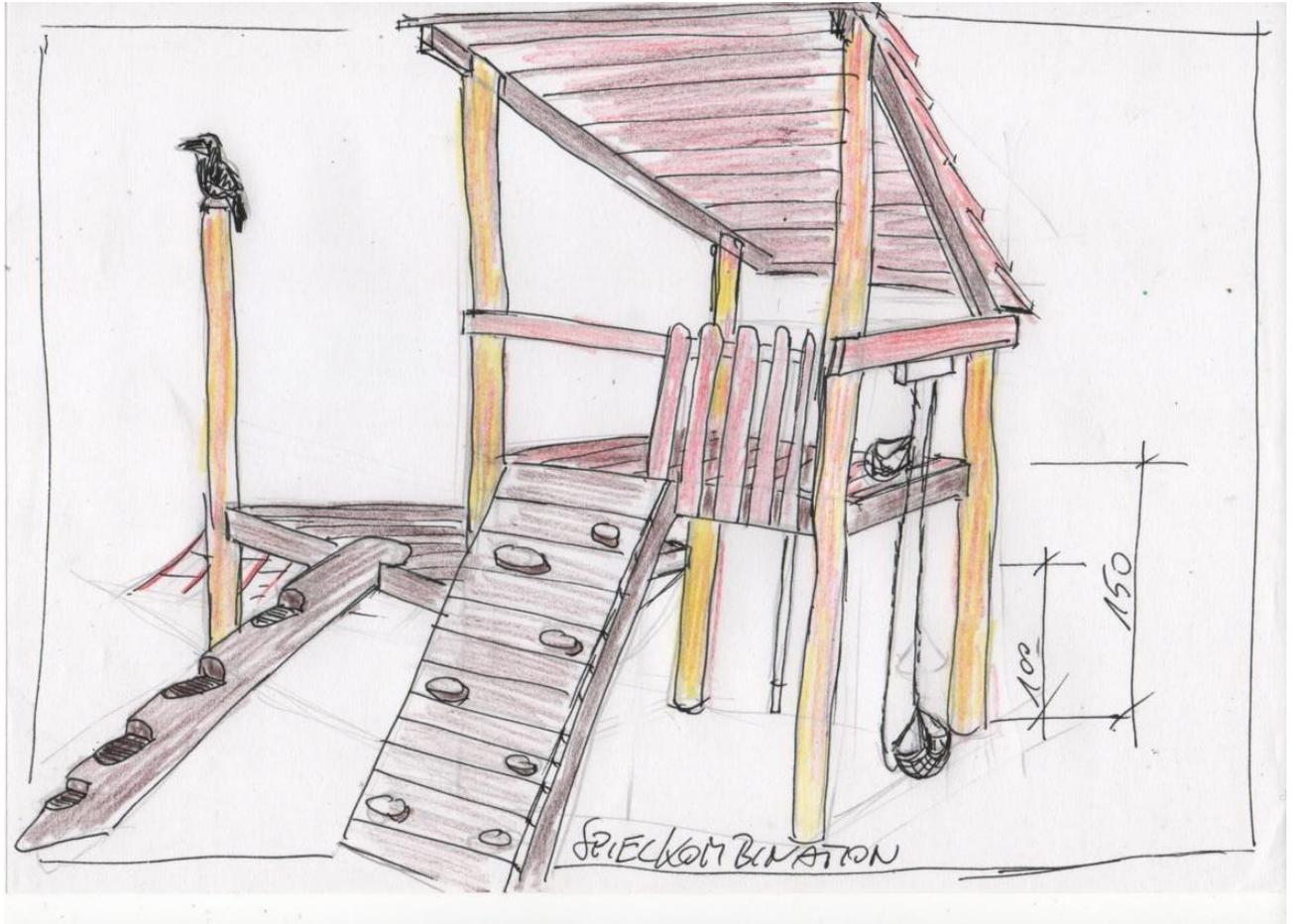
**Z**ugleich möchten wir diesen Dank mit der Bitte verbinden, dass Sie den Förderverein weiterhin aktiv unterstützen, da auch die in Zukunft vor uns liegenden Aufgaben ihrer Mithilfe bedürfen.

Berlin, den 13.11.2013

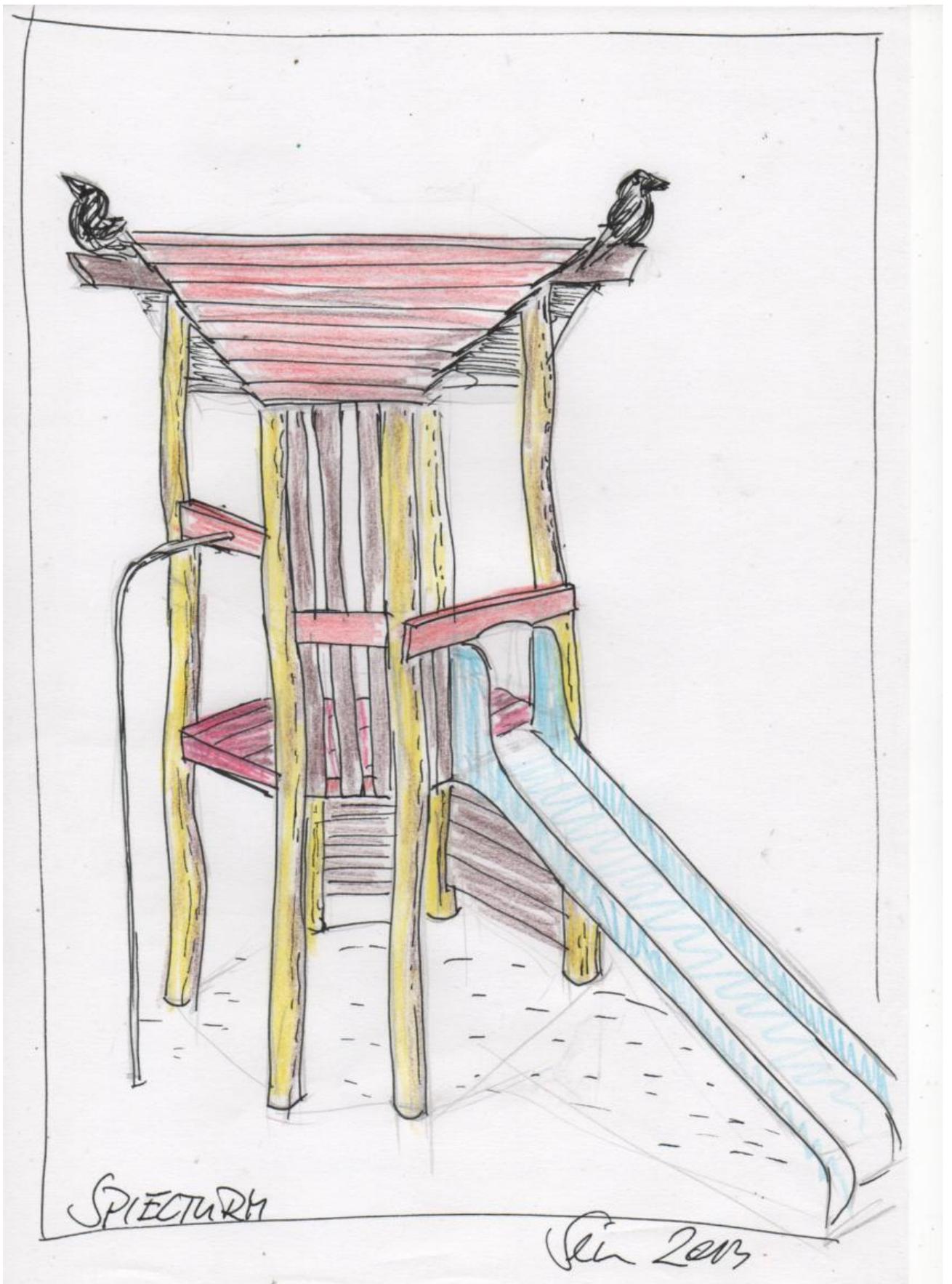
Hoppe

für den Vorstand des Fördervereins  
der Giesensdorfer Grundschule e.V.

Anlage – Spielgeräte - Spielkombination



Anlage – Spielgeräte – Spielturm



SPIELTUMM

Jan 2013